

Ltd. KVD Allroggen wies auf den als Tischvorlage ausliegenden Impfbericht hin. Er gab einige Zusatzinformationen zu den Vorteilen einer Impfung und wies darauf hin, dass es dem Gesundheitsamt nicht zuletzt auch durch den Einsatz des Impfmobils gelungen sei, die Durchimpfungsrate gegen Masern, Mumps u. Röteln bei der Erstimpfung von 85 % auf 96 % zu steigern. Noch wesentlich signifikanter sei die Steigerung bei den Zweitimpfungen gewesen. Dort sei die Durchimpfungsrate von nur 10% auf 91 % gehoben worden. Die Vorsitzende bedankte sich bei den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Gesundheitsamtes für diesen großen Erfolg. Auf ihre Frage hin bestätigte Ltd. KMD Klemme, dass es vereinzelt Eltern gebe, die Impfungen ihrer Kinder ablehnten. Da es in Deutschland aber keine Impfpflicht mehr gebe, könne man nur versuchen, die Bedenken dieser Eltern durch Information zu zerstreuen.